

Trendbewusst auf der Baustelle? Geht!

Was benötigt eigentlich der moderne Handwerker von heute?



Werkzeuge, Baumaschinen und – ja richtig: eben auch einen coolen Look. Wie man diesen erreicht? Durch moderne, funktionale und qualitätsbewusste Arbeitskleidung. Doch welche Berufskleidung ist die passende für das Team und worauf ist beim Kauf oder in der Miete zu achten? Fragen, die sich Handwerksbetriebe häufig stellen. Dabei wird man oft, wie bei allen Produkten, von Anbietern überhäuft. Doch Arbeitskleidung sollte mit Bedacht ausgewählt werden – sie ist schließlich eine Art Visitenkarte des Unternehmens, das Aushängeschild also. Insbesondere die Qualität und der entsprechende Anspruch sind deshalb bei der Auswahl entscheidend.

„Heutzutage wünschen sich die Unternehmen oder auch die Handwerker selbst eine Arbeitskleidung, die längst nicht mehr danach aussieht. Moderne, trendbewusste Kleidung, die auch nach der Arbeit getragen werden kann, ist der Maßstab für die Zukunft.“, so Claus Schmidt, geschäftsführender Gesellschafter des Berufskleidungs Herstellers WEITBLICK | Gottfried Schmidt OHG. Wichtig ist für den Kleinostheimer Konfektionär, der bereits 1931 gegründet wurde, dass seine Workwear und Corporate Fashion ausschließlich in Europa produziert wird. Denn WEITBLICK setzt die Priorität nicht auf den Preis, sondern begeistert durch ein überzeugendes Preis-Leistungs-Ver-

hältnis, hält durch europäische Standards faire Arbeitsbedingungen hoch und baut das Herzensthema Nachhaltigkeit stetig aus. Eigenschaften, die in der Zukunft den entscheidenden Unterschied ausmachen werden.

Doch wie treffe ich denn nun die richtige Entscheidung – für meine ganz persönliche Workwear und das perfekte Arbeits-Outfit? Egal welches Gewerk, ob in der Bauindustrie, im Garten- und Landschaftsbau oder in der Forstwirtschaft, eine passende Arbeitskleidung sollte immer den Weg zum Handwerker finden. Dabei kommt es neben dem Tragekomfort, der Ausstattung durch optimale Taschenlösungen und der Strapazierfähigkeit der Kleidung immer häufiger auf den Look der Kleidung an. Entscheidend ist, dass es Unternehmen schaffen, sich von der Masse abzuheben, durch Besonderheiten aufzufallen und die Neugier beim Kunden zu wecken. Durch einen auffälligen Style, der gleichzeitig ein professionelles und einheitliches Auftreten vermittelt und optisch zur Unternehmensfarbe passt, bleibt der ein oder andere Passant bestimmt des Öfteren an der tätigen Baustelle stehen.

Das WIR-Gefühl entdecken

Wer kennt das nicht – man geht durch ein Ladengeschäft und hat eine Frage zum Sortiment. Auf der Suche nach einem Mitarbeiter spricht man aber lei-

der seinesgleichen an, einen Kunden. Diese peinliche Situation hat bestimmt jeder schon einmal durchlebt. Aufgrund fehlender oder nicht einheitlicher Teambekleidung, der Corporate Fashion, werden die Mitarbeiter eines Unternehmens oft nicht erkannt. Dies trifft nicht nur für den Einzelhandel zu, sondern ist ein branchenunabhängiges Phänomen. Denn neben dem so wichtigen Wiedererkennungswert zum Unternehmen, stärkt eine einheitlich, moderne Corporate Wear auch das WIR-Gefühl der Mitarbeiter. Bestärkt durch den positiven Eindruck der Kunden, steigert sich durch die Berufskleidung auch die Identifikation der Mitarbeiter mit dem Betrieb und der Teamgeist untereinander. Eine erhöhte Arbeitsmotivation ist das Resultat.

Neben einer einheitlichen Berufskleidung ist insbesondere die professionelle Reinigung nicht zu vernachlässigen. Durch die Aufbereitung der Kleidung in einer Industrewäscherei bleibt nicht nur die private Haushaltswäsche verschont, sondern Unternehmen agieren zudem flexibler. Das Outsourcing der Berufskleidung zu einem textilen Leasinganbieter ermöglicht Betrieben, Pakete, was mengenmäßig und mit den entsprechend notwendigen Waschzyklen individuell auf das jeweilige Handwerksunternehmen abgestimmt ist, zu nutzen.



WEITBLICK | Gottfried Schmidt OHG
www.weitblick.vision